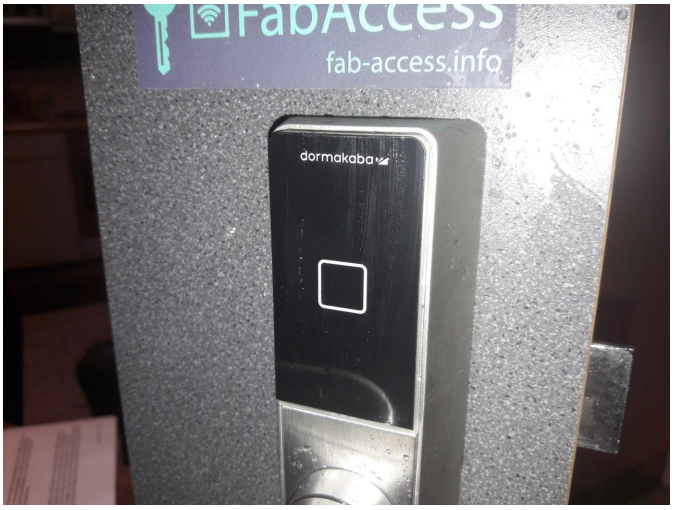
dormakaba c-lever pro



- läuft über KeyBLE mit LAN-Implementierung. Siehe https://t.me/c/1401139456/1001
- https://oyooyo.github.io/keyble
- https://github.com/lumokitho/esp32-keyble
- Das ganze ist (oder war bei mir) ein mehrstufiger Prozess:
  1. Zuerst musste ich unter Linux auf einen RasPi Zero W das Schloss initiieren und ein Nutzer anmelden. Dieser Nutzer bekommt dann einen Schlüssel. Das ganze habe ich einen RasPi Zero W gemacht, weil ich Bluetooth nicht auf einen anderen RasPi zum laufen gebracht habe.
  2. Mit dem Nutzer und Schlüssel kann man dann ein ESP32 mit esp32-keyble programmieren. Diesen meldet man dann in seinem WLAN und bei MQTT Broker an. Der ESP32 wechselt dann kontinuierlich zwischen WLAN und Bluetooth hin und her und Kommuniziert auf diese Weise mit Türschloss und WLAN.
  3. die Anbindung in FabAccess läuft dann über ein Skript-Actor (wie für Tasmota Schalter). Da FabAccess es aktuell nur einem Nutzer erlaubt eine Ressource zu buchen, haben wir für das Öffnen der Tür, einschalten des Hauptschalters und ausschalten der Alarmanlage eine Ressource namens "Tür auf" definiert. Dieser kann von jedem (freigeschalteten) Nutzer übernommen werden und erneut gebucht werden (bei "giveback" oder "free Machine" passiert also nichts). Eine zweite Ressource "Licht aus" schaltet den Haupschalter aus und die Alarmanlage ein. Dieser sollte wirklich nur vom letzten Nutzer aktiviert werden, der den Makerspace verlässt.
  4. Da unser WLAN manchmal Probleme hatte, haben wir den ESP32 Code für einen Ethernet Anbindung über einen enc28j60 LAN Modul angepasst.

5. Da die Bluetooth Kommunikation zwischen Schloss und ESP32 nicht immer stabil funktioniert hängt sich der ESP32 ganz selten mal auf (ca. 1x im Monat). Das haben wir durch ein "reset Tür" Aktor gelöst, der den ESP32 für 5 Sekunden ausschaltet.

- Joseph: "Wir haben mit Dormakaba C-Lever Pro angefangen und mit Matrix One angesteuert. "
    - > „MATRIX ONE ist die einfache, sichere und webbasierte Zutrittslösung, die perfekt auf die Bedürfnisse kleiner und mittelständischer Unternehmen angepasst ist. Sie profitieren jederzeit von einem rundum einfachen System, sowohl in Bezug auf die Installation als auch die Bedienung: Innerhalb kürzester Zeit ist die Lösung ausgerollt und die moderne Oberfläche lässt sich intuitiv bedienen.

- https://www.dormakaba.com/de-de/angebot/produkte/systemloesungen-zutritt-und-zeit/zutrittskontrollloesungen-fuer-kleine-und-mittlere-unternehmen/matrix-one--ka_500011

Version #3
Erstellt: 2024-10-21 16:32:45 CEST von Mario Voigt (Stadtfabrikanten e.V.)
Zuletzt aktualisiert: 2024-10-22 07:41:22 CEST von Mario Voigt (Stadtfabrikanten e.V.)